

# Gemeinde Aumühle

Der Ausschussvorsitzende

## PROTOKOLL

### 7. Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Aumühle

---

Sitzungstermin: **Mittwoch, 02.12.2015, 20:00 Uhr**

Ort, Raum: **Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle**

---

#### Anwesend:

#### Vorsitz

Ausschussvorsitz Wolfgang Schättgen

#### Mitglieder

stellv. Ausschussvorsitz	Dr. Andrea Nigbur	Vertretung für: Herrn Jörn Abraham
Ausschussmitglied	Reno Bastian	
Ausschussmitglied	Rolf Czerwinski	
Ausschussmitglied	Niels Garmsen	
Ausschussmitglied	Volker Johannsen	
Ausschussmitglied	Dr. Angelika Müller	

#### stellv. Mitglieder

stellv. Ausschussmitglied Dieter Giese

#### Protokollführung

Protokollführung U. Ruß

#### Abwesend:

#### Mitglieder

stellv. Ausschussvorsitz	Jörn Abraham	fehlt entschul- digt
--------------------------	--------------	-------------------------

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlich:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2015
6. Parkplätze Schwarzer Weg  
hier: Beschluss
7. Bericht des Ausschussvorsitzenden
8. Straßen- und Gehwegsanierung 2016
9. Ausbau Weidenstieg  
Hier: Vergabe für die Berechnung der Umlage pro m<sup>2</sup>
10. Anfragen und Mitteilungen

**Öffentlich:**

---

**Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Ausschussvorsitzender Schättgen eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Umweltausschusses.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 19.11.2015 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

---

**Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde**

---

Herr Schlottau fragt, warum das Protokoll der Sitzung vom 05.11.2015 nicht online ist, dafür aber fälschlicherweise das Protokoll der Sitzung des 08.09.2015. Hierüber soll der Ansprechpartner des Amtes informiert werden, um eine Korrektur vorzunehmen.

---

**Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung** **12/373/2015**

---

Der Tagesordnungspunkt 7 soll vor dem Tagesordnungspunkt 6 behandelt werden.

Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend.

**Abstimmungsergebnis:** Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 7  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

**Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensabschluss § 35 Gemeindeordnung)**

---

Es werden keine nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte behandelt. Damit entfallen die Tagesordnungspunkte 11 – „Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich)“ und 12 – „Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse“.

---

**Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2015**

---

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

---

**Zu TOP 6    Parkplätze Schwarzer Weg  
hier: Beschluss**

---

**12/351/2015**

Herr Schättgen berichtet kurz über den bisherigen Werdegang bezüglich des Projektes „Schwarzer Weg“.

Mit dem Bau der neuen Sporthalle und der KiTa besteht die Verpflichtung 51 Stellplätze zu schaffen, welche bis jetzt nicht gebaut wurden.

Herr Kühl von BSK erhält das Wort. Er bittet den Ausschuss nochmals eindringlich eine Entscheidung über den Standort der Stellplätze zu treffen.

Frau Dr. Nigbur fragt, wieso die derzeitige Lösung mit dem Parken auf dem Schulhof nicht weiterhin genutzt wird, es sei ja immer nur eine sporadische Auslastung.

Herr Schättgen antwortet, dass es keine rechtliche Lösung war. Das Bauamt in Ratzeburg drängt auf eine Lösung.

Außerdem haben sich die Anwohner über das hohe Parkaufkommen beschwert.

Herr Kühl äußert, dass die Parkplätze an die Nutzung der Turnhalle gebunden seien.

Um dies weiterhin zu gewährleisten, müssen die 51 Plätze geschaffen werden.

Herr Johannsen zitiert diesbezüglich aus dem Protokoll des Treffens mit dem Kreis, dem Planer und Vertretern der Gemeinde Aumühle (siehe hierzu Gesprächsvermerk von Frau Gade-Müller vom 30.09.2015).

Laut dem Entwurf von IDS müsste der Wald umgewidmet werden. In einem Entwurf von Herrn Johannsen wird gezeigt, die schon asphaltierte Flächen an der Schule mit einzubinden sind.

Herr Czerwinski fragt, ob es noch einen günstigeren Weg der Herstellung gäbe. Herr Johannsen hat die Kalkulation mit Betonsteinen angesetzt. Schotter oder Grasbetonsteine würden nicht den Ansprüchen genügen.

Das Amt soll gebeten werden, den Vorentwurf von Herrn Johannsen mit IDS umsetzen zu lassen und dabei eng mit BSK bezgl. des B-Planes zusammenzuarbeiten. Damit sollen die Planungsstufen 1 – 3 abgeschlossen werden.

Die weitere Beratung sollte dann in der Sitzung des Umweltausschusses am 25.02. 2016 erfolgen.

Ausschussvorsitzender Schättgen empfiehlt 350.000 € in den Haushalt einzusetzen.

Herr Kühl äußert, dass die weitere Bearbeitung des B-Planes mit der Aussage der Flächen- und Größenordnung weitergeführt werden könnte.

Herr Mylius, Bauausschussvorsitzender, äußert, dass er genauso wie Frau Dr. Nigbur, der Schaffung weiterer Plätze skeptisch gegenüber steht.

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss beschließt, dass die dargestellte Fläche im Plan A1 für die Stellfläche als Grundlage für die Weiterentwicklung „Stellplätze Schwarzer Weg“ herangezogen wird. Die Vorgabe lautet, dass das Amt, das Ingenieurbüro und das Planungsbüro BSK eine entscheidungsreife Grundlage zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses vorstellen wird, die sowohl die Machbarkeit, Umsetzbarkeit und Kosten beinhaltet.

**Abstimmungsergebnis:** Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 6  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 1

---

## **Zu TOP 7 Bericht des Ausschussvorsitzenden**

---

Ausschussvorsitzender Schättgen berichtet:

- Es sind immer noch nicht alle Hecken durch die Anwohner zurückgeschnitten, die in den Gehweg reichen, trotz eines Anschreibens des BGMs.
- Die Problematik „Wendehammer Eichenweg“ hat sich geklärt.
- Die Ortsbesichtigung des Mittelweges ist noch nicht erfolgt.
- Die Herstellung der Überfahrt hat die Arbeitsgruppe „Gehweg“ übernommen.
- Status Reparaturprogramm „Wege“:  
Die Ausschreibung ist erfolgt, der Submissionstermin ist am 7.12.2015.
- Die Geschwindigkeitstafel ist angeschafft, aber noch nicht installiert, worden.
- Der dauerparkende Anhänger in der Bismarckallee steht jetzt in der Börnsener Straße?

---

## **Zu TOP 8 Straßen- und Gehwegsanierung 2016**

---

**12/374/2015**

Auf der nächsten Sitzung des Umweltausschusses soll der Punkt „Ernst-Anton-Straße“ über den Finanzausschuss in die Gemeindevertretung gebracht werden.

### **Beschluss:**

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt, für den geplanten Ausbau des Weidenstieges im Vermögenshaushalt 2016 50.000,- Euro für das beauftragen von Ingenieurleistungen bis Leistungsphase 6 „Vorbereitung der Vergabe“ bereit zu stellen. Der Haushaltsrest aus 2015 in Höhe von 21.745,- Euro ist zu übertragen.

Die Gemeindevertretung beschließt, für den geplanten Ausbau der Sachsenwaldstraße im Vermögenshaushalt 2016 40.000,- Euro für das Beauftragen von Ingenieurleistungen bis Leistungsphase 2 „Vorplanung“ bereit zu stellen.

Die Gemeindevertretung beschließt, für Gehweg- und Straßenreparaturen im Verwaltungshaushalt 2016 140.000,- Euro bereit zu stellen. Der Haushaltsrest aus 2015 in Höhe von rd. 190.000,- Euro ist zu übertragen, so dass ein Haushaltsansatz nicht notwendig wäre.

**Abstimmungsergebnis:** Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 5  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 2

---

**Zu TOP 9    Ausbau Weidenstieg**  
**Hier: Vergabe für die Berechnung der Umlage pro m<sup>2</sup>**

---

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle folgenden Beschluss zu fassen:

Die Fa. Comuna GmbH, Neuenstadt a.K., mit der Ermittlung der Beitragsflächen für die Ausbaumaßnahme Weidenstieg entsprechend der aktuellen Ausbaubeitragssatzung der Gemeinde unter Beachtung der aktuellen Rechtsprechung zu beauftragen, eine separate Belastung der Gemeinde Aumühle wird abgelehnt.

Die durchzuführende Kalkulation der Beitragsflächen soll dabei so aufgebaut werden, dass sie unabhängig vom entstehenden Ausbaufwand die prozentualen Beitragsanteile der einzelnen Grundstücke im Abrechnungsgebiet ausweist.

**Abstimmungsergebnis:** Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 7  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

**Zu TOP 10    Anfragen und Mitteilungen**

---

- Laubbeseitigung:  
Es wurde ungleichmäßig abgefahren, daher häuften sich die Beschwerden. Es sollte ausgearbeitet werden, wie mit der Umsetzung der Satzung diesbezüglich verfahren werden sollte. Es sollte eine Arbeitsgruppe aus Herr Garmsen als Sprecher, Frau Dr. Müller und einem Mitglied aus der CDU gebildet werden. Herr Mylius äußert, dass über eine evtl. Beteiligung der Anlieger an der Beseitigung nachgedacht werden sollte.
  
- Straßenreparaturen in 2013:

Da die Gewährleistung nun abläuft, wurden schon Mängel, wie Rissbildung und Abplatzer, aufgenommen.

- Herr Johannsen bittet um kritische Prüfung der problematischen Stellen in der Sleener Straße zusammen mit der Fa. Weiß.
- Herr Giese soll den Bauhof auffordern, dass die Schlaglöcher in der Müllerkoppel und Kuhkoppel und eventuellen in anderen Straßen noch vor dem Winter beseitigt werden.
- Herr Bastian macht erneut darauf aufmerksam, dass auf den Gehwegen kein Salz gegen Glätte gestreut werden darf. Herr Giese wird den Bauhof informieren.
- Herr Bastian erfragt den Sachstand bezüglich Trafostation Müllerkoppel/Kuhkoppel. Die Alte werde abgerissen und eine Neue sei schon errichtet. Herr Schättgen klärt mit S-H Netz den weiteren Ablauf.
- Der Waldweg am Friedhof befindet sich in sehr schlechten Zustand. Herr Schättgen äußert, dass die Friedhofsverwaltung für Ausbesserungen zuständig ist.

Ausschussvorsitzender Wolfgang Schättgen schließt die Sitzung um 22:07 Uhr.

---

Wolfgang Schättgen  
Ausschussvorsitzender

---

Ruß  
Protokollführer/in